

Übergabe von 50 Löwenhelmen an die Braunschweiger

Jugendverkehrsschulen

Am Dienstag, 17.07.2012 fand um 11:00 Uhr die Übergabe von 50 Braunschweiger Löwenhelmen mit einem Verkaufswert ca. 2.000,00 € an die Jugendverkehrsschulen I und II statt.

Der Löwenhelm wurde in Kooperation mit der Fahrradinitiative Braunschweig, der Polizei, einigen Fahrradhändlern, dem Stadtmarketing und mit Unterstützung der Firma GST Design kreiert.

Fahradhelme sind für die Sicherheit beim Radfahren unverzichtbar, sie schützen unser wertvollstes Organ, das Gehirn, vor Verletzungen. Helme kann man kaufen Gehirn nicht.



Foto links:

Herr Schlutow, links, Verkehrssicherheitsberater bei der Polizei Braunschweig führt einen Helmtest mit Hilfe einer Wassermelone durch. Ohne Helm zerbricht die Melone beim Aufprall auf dem Boden, mit Helm bleibt die Melone heile, der Helm zerbricht, da er die Energie des Aufpralls aufnimmt.

Rechts neben Herrn Schlutow : Frau Liehn, die Leiterin der Jugendverkehrsschulen I und II in Braunschweig, daneben Frau Möbius, 1. Vorsitzende der Verkehrswacht Braunschweig e.V., darüber Herr Katholing, Fahrrad Hahne, Vertreter der Sponsoren.

In der Jugendverkehrsschule können die Kinder auf einem maßstabgerecht verkleinerten Straßennetz Situationen des Straßenverkehrs üben, ohne sich den Gefahren des Ernstfalles auszusetzen. Das Motto lautet: „**Damit nichts passiert, passiert es hier.**“

Durchschnittlich besuchen ca. 2000 Grundschüler 4 mal pro Jahr diese Übungseinrichtung um sich auf die Fahrradprüfung vorzubereiten. Die Jugendverkehrsschule wurde 1964, damals noch unter der Bezeichnung Schulverkehrsgarten gegründet. Die Verkehrswacht Braunschweig übernahm damals 50 % der Baukosten.



Kinder bei Übungen auf dem Straßennetz der Jugendverkehrsschule

Stellvertretend für alle Schüler und Schülerinnen, die diese wichtige Bildungseinrichtung in Sachen Verkehrssicherheit nutzen, nahmen Schüler einer 3. Klasse der Grundschule Lamme, die Helme entgegen.



Danke an alle beteiligten Fahrradfachhändler